Bezirks Jugendring Mittelfranken

Haushalt in Eckwerten 2024

A) Allgemeine Festsetzungen

1. Der Haushalt in Eckwerten wird in den Einnahmen und Ausgaben festgelegt auf

1.262.685 €

2. Der Höchstbetrag der Kontokorrentkredite (Kassenkredite) wird, vorbehaltlich der Zustimmung des Bayerischen Jugendrings, festgelegt auf

12.800 €.

3. Der Haushalt in Eckwerten tritt in Kraft am

1. Januar 2024

Der Haushalt in Eckwerten wurde beschlossen von der Vollversammlung des Bezirksjugendrings Mittelfranken in der Sitzung am

21.11.23

_____

Unterschrift des Vorsitzenden

Vorbemerkung

Um uns einer bedarfsgerechten Ausstattung zu nähern wurden Erhöhungen beim Bezirk Mittelfranken beantragt. Entsprechend wurden im Haushalt in Eckwerten 2024 in den Unterabschnitten 110 und 500 Zuschüsse des Bezirks Mittelfranken eingeplant, von denen unklar ist, ob sie so realisiert werden können, da die Haushaltsberatungen des Bezirks erst im Dezember 2023 stattfinden.

1. Beantragt wurde zusätzliches Personal:
   19,5 h stellvertretende Geschäftsführung/pädagogische Leitung
   17,5 h Verwaltung

Das Personal wurde beantragt, um die Prozesse in der Geschäftsstelle aufrechtzuerhalten und die Qualität der Beratung und Unterstützung der Mitgliedsverbände und Stadt- und Kreisjugendringe zu verbessern.

2. Beantragt wurde außerdem ein Inflationsausgleich der Sachkosten und Kosten der Aktivitäten in Höhe von 14.600 €.

A) Allgemeine Festsetzungen - Gesamtplan („Kalkulationsübersicht“ mit Vorjahresvergleich)

Einnahmen	Auswertungs-Kennziffer	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
allgemeine Einnahmen	110	69.500	59.900	59.900,00
Zweckgebundene Einnahmen				
Zweckgebundene Zuschüsse	120	1.141.370	1.112.930	1.077.016,65
Rücklagenentnahmen	121	2.945	10.000	9.927,10
Veräußerung von Vermögen	122			
Kreditaufnahmen	123			
Haushaltsüberschuss Vorjahre	124			
Einnahmenziele				
Je Haushaltsabschnitt	130	48.870	18.530	42.918,48
	Gesamt	1.262.685	1.201.360	1.189.762,23

Ausgaben	Auswertungs-Kennziffer	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Vorabdotierungen				
Personalkosten	140	655.150	580.270	541.868,05
Langfristige Verpflichtungen	150	38.915	37.690	38.032,74
Förderung der Jugendarbeit	153	121.600	120.050	88.155,92
Projekte	191	289.025	320.360	348.250,75
Prioritäten	194			14.428,53
Haushaltsfehlbeträge aus Vorjahren	159			
Festlegungen auf das Vermögen				
Investitionen laut Investitionsplan	160	8.660	9.400	4.512,75
Rücklagenzuführungen	161	1.000		11.258,03
ggf. Tilgung von Krediten	162			
Budgets				
Je Haushaltsabschnitt	180	148.335	133.590	143.255,46
	Gesamt	1.262.685	1.201.360	1.189.762,23

A) Allgemeine Festsetzungen - Gesamtplan nach Unterabschnitten

Einnahmen	Ausw. Kenn-ziffer	Gremien UAB 100	Gesch. Stelle UAB 110	Aktivitäten UAB 200	Medienfach-beratung UAB 220	Fachberatung Kinder- u. Jugend-kulturarbeit UAB 240	mischen Kinder- und Jugendkultur-tage UAB 241	Jugend-arbeit Migrations-gesellschaft UAB 272	Digitale Streetwork UAB 274	Politische Bildung UAB 275	Förderung aus Bezirks-mitteln UAB 400	Förderung KSV-BJR UAB 410	Allg. Finanzw UAB 500
allgemeine Einnahmen	110	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	69.500
Zweckgebundene Einnahmen													
Zweckgebundene Zuschüsse	120	0	462.300	79.220	147.500	5.000	45.000	49.000	206.100	25.650	35.000	86.600	0
Rücklagenentnahmen	121	0	0	0	0	0	2.945	0	0	0	0	0	0
Veräußerung von Vermögen	122	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kreditaufnahmen	123												
Haushaltsüberschuss Vorjahre	124	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmenziele													
Je Haushaltsabschnitt	130	0	2.450	42.840	0	0	0	950	0	2.630	0	0	0
	Gesamt	0	464.750	122.060	147.500	5.000	47.945	49.950	206.100	28.280	35.000	86.600	69.500

Ausgaben	Ausw. Kenn-ziffer	Gremien UAB 100	Gesch.Stelle UAB 110	Aktivitäten UAB 200	Medienfach-beratung UAB 220	Fachberatung Kinder- u. Jugend-kulturarbeit UAB 240	mischen Kinder- und Jugendkultur-tage UAB 241	Jugend-arbeit Migrations-gesellschaft UAB 272	Digitale Streetwork UAB 274	Politische Bildung UAB 275	Förderung aus Bezirks-mitteln UAB 400	Förderung KSV-BJR UAB 410	Allg. Finanzw UAB 500
Vorabdotierungen													
Personalkosten	140	0	463.200	13.180	0	0	4.000	35.235	120.890	18.645	0	0	0
Langfristige Verpflichtungen	150	120	34.015	0	0	0	4.580	0	200	0	0	0	0
Förderung der Jugendarbeit	153	0	0	0	0	0	0	0	0	0	35.000	86.600	0
Projekte	191	0	0	0	147.500	5.000	39.365	17.150	80.010	0	0	0	0
Prioritäten	194	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Vorjahren	159	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Festlegungen auf das Vermöger													
Investitionen laut Investitionsplan	160	0	3.660	0	0	0	0	0	5.000	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	161	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.000
ggf. Tilgung von Krediten	162												
Budgets													
Je Haushaltsabschnitt	180	18.160	18.580	80.750	0	0	0	0	0	30.705	0	0	140
	Gesamt	18.280	519.455	93.930	147.500	5.000	47.945	52.385	206.100	49.350	35.000	86.600	1.140

B) Vorabdotierungen – Personalkosten mit Stellenplan

Zielsetzungen: Der Bezirksjugendring Mittelfranken hat durch Vereinbarungen mit den Zuschussgebern die Finanzierung der Personalkosten sicher zu stellen.

Stellenplan:		Haushaltsplan 2024		Haushaltsplan 2023			
Haushaltsstelle	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen	*Stunden 2024*	Anzahl der Stellen	*Stunden 2023*	Erläuterungen	
110.4111	TVÖD EG 12	1,00	*39,00*	1,00	*39,00*	Geschäftsführung	unbefristet
110.4111	TVÖD EG 11	0,50	*19,50*			stellv. Geschäftsführung/ pädagogische Leitung	unbefristet
110.4111	TVÖD EG 8	1,00	*39,00*	1,00	*39,00*	Sachbearbeitung	unbefristet
110.4111	TVÖD EG 9a	1,15	*45,00*	1,00	*39,00*	Sachbearbeitung	unbefristet
110.4112	TVÖD EG 6	0,29	*11,50*			Sachbearbeitung	unbefristet
110.4111	TVÖD SuE 12	2,00	39,00	2,00	*39,00*	Pädagogische Mitarbeiter*in	unbefristet
110.4111	TVÖD EG 1	0,05	*2,00*	0,05	*2,00*	Reinigungskraft	unbefristet
110.4630	ohne	0,82	*32,00*	0,82	*32,00*	Hochschul-Praktikant*in	

Aufgrund der Teilzeitwünsche von Mitarbeiterinnen wurden/werden Stellen abweichend vom Stellenplan besetzt,
Neben den unbefristeten Stellen gibt es einige befristete Stellenanteile in Pädagogik und Verwaltung. Diese sind in der Summe der Personalkosten enthalten.

Vorabdotiert werden: 655.150 €

Optionen für die Bewirtschaftung: Mit folgenden Maßgaben findet § 4 FO-HiE Anwendung: Die Deckung der Kosten ist vorab zu sichern.
Erläuterungen: Finanzierung Geschäftsführung: ca. 75 % BJR, ca. 25 % Bezirk Mittelfranken. Alle weiteren Planstellen werden durch den Bezirk Mittelfranken finanziert. Seit 2019 gibt es eine Vereinbarung mit dem Bezirk Mittelfranken, um den Zuschuss automatisch an die tariflich bedingten Mehrkosten anzupassen. Die befristeten Stellen finanzieren sich überwiegend aus Drittmitteln.

B) Vorabdotierungen – Langfristige Verpflichtungen

Gegenstand/Bezeichnung des Vertrags	Vertragspartner	gilt bis	Kosten/Jahr	HH-Stelle
Dienstfahrtversicherung Vorstand	Bernhard Assekuranz	jährlich	120,00 €	100.5690
Juna	Bayerischer Jugendring	unbefristet	15,00 €	110.5190
Pro Jugend	Aktion Jugendschutz	jährlich	15,00 €	110.5190
EDV Support	Netlands	jährlich	6.425,00 €	110.5390
Leasing Kopierer/Laser-Drucker	ACP TEKAEF GmbH	01.03.2025	2.320,00 €	110.5390
Cipkom Support	BJR	unbefristet	680,00 €	110.5390
AKDB	AKDB	unbefristet	3.350,00 €	110.5390
Gebühr für PC's	GEZ	unbefristet	75,00 €	110.5390
Cloud Backup	Netlands	jährlich	465,00 €	110.5390
Domainhosting	spoc.one	jährlich	225,00 €	110.5390
Datenschutz	SJR Fürth	unbefristet	200,00 €	110.5390
Telefonanlage Servicevertrag	FS Fernsprechsysteme	jährlich	285,00 €	110.5390
Miete und Energiekosten Geschäftsräume	Sabine Schweizer Lichtblick	unbefristet	17.450,00 €	110.5490
Dienstfahrtversicherung Geschäftsstelle	Bernhard Assekuranz	unbefristet	420,00 €	110.5690
Büroelektronikversicherung	Bernhard Assekuranz	unbefristet	110,00 €	110.5690
Inventarversicherung	Bernhard Assekuranz	unbefristet	95,00 €	110.5690
Haftpflicht-, Unfall-, Rechtsschutz-, Diensthaftpflicht-Vers.	Bayerischer Jugendring	unbefristet	1.600,00 €	110.5690
Bürgerbewegung Mitgliedsbeitrag	Bürgerbewegung	unbefristet	15,00 €	110.6090
Förderverein Pädagogische Initiativen Mitgliedsbeitrag	IPSN	unbefristet	15,00 €	110.6090
Mitgliedsbeitrag	KAV	unbefristet	55,00 €	110.6090
Mitgliedsbeitrag	Allianz gegen Rechtsextremismus	unbefristet	100,00 €	110.6090
Mitgliedsbeitrag	Landesvereinigung Kulturelle Bildung	unbefristet	100,00 €	110.6090
Miete und Energiekosten Geschäftsräume	Sabine Schweizer Lichtblick	unbefristet	2.580,00 €	241.5490
Künstlersozialkasse	Bayerischer Jugendring	jährlich	2.000,00 €	241.5690
Elektronikversicherung	Bernhard Assekuranz	jährlich	200,00 €	274.5690

Vorabdotiert werden: 38.915 €
Optionen für die Bewirtschaftung: Mit folgenden Maßgaben findet § 4 FO-HiE Anwendung: Die Deckung der Kosten ist vorab zu sichern. Budgetüberträge sind zulässig.

B) Vorabdotierungen – UAB 241 mischen! Kinder- und Jugendkulturtage des Bezirks Mittelfranken

Zielsetzungen:

Die Kinderkulturtage sollen im Jahr 2024 voraussichtlich unter dem Thema „Farben & Formen“ mit 12 Workshops in Mittelfranken, einer Mitmachaktion und einer Abschlussveranstaltung stattfinden und die Zielgruppe der 6 – 12-Jährigen adressieren. Denkbar sind zum Beispiel Kooperationen mit Jugendkunstschulen oder vergleichbaren kunsthandwerklichen Einrichtungen.
Im Fokus stehen die künstlerischen Workshops, die vor Ort in Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit oder in Verbänden mit einem*r Künstler*in umgesetzt werden.
Im kommenden Jahr kann unter dem Thema „Farben & Formen“ sowohl eine Auseinandersetzung mit Farben und den dazugehörigen verschiedenen Materialien und Stilen, als auch mit verschiedenen Formen und Gestaltungen möglich sein. Zwischen knalligen Farben und Körpern, die sich formen, von Graffiti über Tanz, von Skulptur über Gemälde, können unterschiedliche Ausdrucksformen angewendet werden: Mit Naturmaterialien Farben selbst herstellen, mit Steinen Mosaike formen, Action Painting mit Farbbeuteln, Töpfern, Stencil Art, Drucktechniken, Linolschnitt, Comic zeichnen uvm. ist möglich. Jegliche gestalterische Auseinandersetzung mit Farben und Formen kann auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht werden.
Die Mitmachaktion kann z.B. unter dem Imperativ: „misch mal bunt!“ Kinder der Region dazu aufrufen, ihr eigenes Farbenwerk (analog/digital) einzureichen, die am Abschlussfest ausgestellt und prämiert werden sollen.
Bei der Abschlussveranstaltung werden darüber hinaus insbesondere kreative Workshops und Aktionen das Programm formen und von einem live Kulturact ergänzt werden.

Einnahmen	47.945,00 €
Ausgaben	47.945,00 €
Finanzierungsanteil	0,00 €

Optionen für die Bewirtschaftung:

Mit folgenden Maßgaben findet § 4 FO-HiE Anwendung: Budgetrücklagen und Budgetüberträge sind möglich.

Erläuterung:

mischen! sind die Kinder- und Jugendkulturtage des Bezirks Mittelfranken. Der Bezirksjugendring Mittelfranken hat zur Durchführung von mischen! eine Vereinbarung mit dem Bezirk Mittelfranken geschlossen.

B) Vorabdotierungen – Förderung der Jugendarbeit
UAB 400 Förderung der Jugendarbeit aus Mitteln des Bezirks

Zielsetzungen:
Sicherung der Zuschussmittel des Bezirks.

Zuschüsse zur Förderung der Jugendarbeit:	
Zuschüsse Förderbereich Projekte	
Zuschüsse Förderbereich Bildung	
Zuschüsse Förderbereich Leuchtturmprojekte	
Zuschüsse Förderbereich Internationale Jugendarbeit	
Gesamt	35.000 €

Vorabdotiert werden: 35.000 €

Optionen für die Bewirtschaftung:
Es gilt § 4 FO-HiE unter Berücksichtigung der Vorgaben des Bezirks. Es können Rücklagen gebildet werden.

Erläuterung:
Es werden Zuschüsse an Jugendverbände, Jugendringe und weitere Träger der Jugendarbeit ausgezahlt.

B) Vorabdotierungen – Förderung der Jugendarbeit
UAB 410 Förderung der Jugendarbeit aus KSV-Mitteln des Bayerischen Jugendrings

Zielsetzungen:
Der BJR fördert die Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen Jugendleiter*innen (AEJ) sowie Jugendbildungsmaßnahmen aus Mitteln des Kinder- und Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung. Der Bezirksjugendring Mittelfranken ist eine der so genannten KSV-Stellen (Kontingent-Selbstverwaltung) und fördert aus diesen KSV-Mitteln die bei ihm einzureichenden Anträge der Kreis- und Stadtjugendringe, der Jugendbildungsstätte und der sonstigen Antragsteller im Bezirk Mittelfranken.

Zuschüsse zur Förderung der Jugendarbeit: **86.600,00 €**

Jugendbildung	55.500,00 €
Mitarbeiterbildung	29.550,00 €

Vorabdotiert werden: **86.600,00 €**

Optionen für die Bewirtschaftung:
§ 4 FO-HiE findet keine Anwendung.

Erläuterung:
Der Bezirksjugendring Mittelfranken verwaltet die KSV–Mittel (Kontingent-Selbstverwaltung). Kontingentjahr ist nicht gleich Haushaltsjahr. Das Kontingentjahr geht vom 01.05. bis zum 30.04. des Folgejahres.

Die oben aufgeführten Beträge entsprechen den Mitteln die im Kontingentjahr 2023/2024 zur Verfügung stehen.

C) Festlegungen auf das Vermögen – Investitionen mit Investitionsplan

Zielsetzungen

Mit den Investitionen sollen qualitative Arbeitsabläufe gewährleistet werden.

Vermögensgegenstand	Neu-B. Ersatz-B	Jahr	Geschätzter Aufwand in €	HhStelle
Arbeitsausstattung/Inventar GS	N/E	2022	1.771,91 €	110.8400
Arbeitsausstattung/Inventar GS	E	2024	3.660 €	110.8400
	N	2024	5.000 €	274.8400
			8.660 €	

Vorabdotiert werden: 8.660 €

Optionen für die Bewirtschaftung:

Es gilt § 4 FO-HiE.

Die Ansätze sind übertragbar.

C) Festlegungen auf das Vermögen – Rücklagen mit Rücklagennachweis

Zielsetzungen

Laut Finanzordnung BJR ist eine Betriebsmittelrücklage in Höhe von 85.770 € zu bilden. Die Höhe der Betriebsmittelrücklage bemisst sich nach § 6 Abs. 1 FO. Die Betriebsmittelrücklage soll zehn vom Hundert des Durchschnitts der Verwaltungsausgaben der letzten drei Jahre betragen. Die Verwaltungsausgaben sind die Haushaltsausgaben ohne die investiven Ausgaben und ohne die Ausgaben für die Zuschüsse an Jugendorganisationen.

Rücklagenprognose	Bestand 01.01.2024	Zuführung	Entnahme	Bestand 31.12.2024
Allgemeine Betriebsmittelrücklage	33.340,72 €		- €	33.340,72 €
Zweckgebundene Rücklage Zuschüsse an Jugendorganisationen	22.070,00 €			22.070,00 €
Zweckgebundene Rücklage Kinder- und Jugendkulturtage	12.506,48 €	- €	2.945,00 €	9.561,48 €
Zweckgebundene Fachberatung Kinder- und Jugendkultur	2.911,58 €			2.911,58 €
Zweckgebundene Rücklage Tag der Jugendarbeit	2.000,00 €	1.000,00 €		3.000,00 €
Gesamt	**72.828,78 €**	**1.000,00 €**	**2.945,00 €**	**70.883,78 €**

C) Festlegungen auf das Vermögen – Schuldenübersicht, Aufnahme von Krediten und deren Tilgung

☒ Es liegen keine Schulden vor.

D) Zielsetzungen, Budgets und Einnahmenziele für die Unterabschnitte

Einzelplan 1 Vorstand/ Geschäftsführung

Unterabschnitt 100 Vorstand/ Gremien

Zielsetzungen:

Mit diesem Budget sollen die satzungsgemäßen Gremienaufgaben finanziert werden:
2 Vollversammlungen, 11 Vorstandssitzungen, 4-5 Förderausschüsse, 2 Klausurtagungen, mehrere Ausschuss- und Arbeitstreffen.

Der Bezirksjugendring-Vorstand setzt sich für die Belange von Kindern und Jugendlichen im Bezirk Mittelfranken ein. Er vertritt die Interessen der Jugendverbände und Jugendringe auf jugendpolitischer Ebene, insbesondere im Jugend-, Sport- und Regionalpartnerschaftsausschuss des Bezirkstags von Mittelfranken und hält dazu Kontakt mit den Mitgliedsverbänden, Jugendringen und der Bezirksverwaltung. Zu den jugendpolitischen Aktivitäten des Bezirksjugendrings gehören auch Gespräche mit dem Bezirkstagspräsidenten, den Fraktionen des Bezirkstags und deren Gremien zur Weiterentwicklung der Jugendarbeit und deren finanzieller Absicherung im Bezirk auf Grundlage des mittelfränkischen Kinder- und Jugendprogramms. Der BezJR erarbeitet ggf. Positionen zu jugendpolitisch relevanten Fragestellungen und stellt die Jugendarbeit im Bezirk Mittelfranken umfassend dar. Der Bezirksjugendring wird vom Vorstand, insbesondere dem Vorsitzenden nach außen vertreten und arbeitet mit den Gremien des BJR zusammen. 2024 möchte sich der Vorstand insbesondere mit der Weiterentwicklung des Förderwesens beim Bezirksjugendring beschäftigen.

Einnahmen	0,00 €
Ausgaben	18.280,00 €
Finanzierungsanteil	-18.280,00 €

Optionen für die Bewirtschaftung:

Mit folgenden Maßgaben findet § 4 FO-HiE Anwendung

Budgetüberschüsse und -defizite sind übertragbar.

Eine Budget-Rücklage wird nicht gebildet.

Aus dem Budget dürfen Investitionen nicht getätigt werden.

Erläuterung:

Die Vorstandsmitglieder erhalten Fahrtkostenerstattungen, Sitzungsgelder oder Aufwandsentschädigungen entsprechend der Spesenordnung.
Der negative Finanzierungsanteil wird im Wesentlichen durch den Pauschalzuschuss des Bezirks gedeckt (siehe Gesamtplan nach Unterabschnitten/ UAB 500).

D) Zielsetzungen, Budgets und Einnahmenziele für die Unterabschnitte

Einzelplan 1 Vorstand/ Geschäftsführung

Unterabschnitt 110 Geschäftsstelle

Zielsetzungen:

Geschäftsführung, Zuarbeit zu den Gremien des Bezirksjugendrings, Beratung und Unterstützung der Stadt- und Kreisjugendringe (SJR/KJR), Zusammenarbeit mit und Unterstützung von Jugendverbänden, Vernetzung mit den Arbeitsfeldern der Jugendarbeit in Mittelfranken, Öffentlichkeitsarbeit, Verteilung von Zuschüssen für die Jugendarbeit im Bezirk, Außenvertretungen und Kooperationen, Umsetzung von inhaltlichen Aufgaben gemäß den Aufgaben im Einzelplan 2, Teilnahme an dafür erforderlichen Fortbildungen, Arbeitstagungen und Arbeitsgruppen, Ausführung der übertragenen Aufgaben des BJR.

Einnahmen	464.750,00 €
Ausgaben	519.455,00 €
Finanzierungsanteil	-54.705,00 €

Optionen für die Bewirtschaftung:

Mit folgenden Maßgaben findet § 4 FO-HiE Anwendung

Budgets sind übertragbar

Eine Budget-Rücklage wird nicht gebildet.

Aus dem Budget dürfen Investitionen getätigt werden.

Der negative Finanzierungsanteil wird im Wesentlichen durch den Pauschalzuschuss des Bezirks gedeckt.

D) Zielsetzungen, Budgets und Einnahmenziele für die Unterabschnitte

Einzelplan 2 Aktivitäten

Unterabschnitt 200 Veranstaltungen und Aktivitäten

Zielsetzungen

Der Bezirksjugendring bietet als Fachstelle für Jugendarbeit im Bezirk Mittelfranken Veranstaltungen zur fachlichen Diskussion und zur Weiterentwicklung von Jugendarbeit an.

Übertragene Aufgaben des BJR: zwei Arbeitstagungen für Vorsitzende von Jugendringen, zwei Arbeitstagungen für die Kommunale Jugendarbeit, zwei Arbeitstagungen für Geschäftsführer*innen von Jugendringen, zwei Arbeitstagungen für die Offene Kinder- und Jugendarbeit, Streetwork, Gemeindejugendarbeit, eine Schulung für Revisor*innen der Jugendringe

Eigene Aufgabenschwerpunkte:

Internationale Jugendarbeit: Der Bezirksjugendring pflegt Kontakte zu Jugendorganisationen aus den Partnerregionen Pommern in Polen, Nouvelle-Aquitaine in Frankreich und Südmähren in Tschechien. Das internationale Partnernetzwerk muss weiter gestärkt und die Zusammenarbeit muss professionalisiert werden, um europäische Projekte auf Augenhöhe und weitere Aktivitäten in Zukunft gemeinsam durchzuführen. Wir führen internationale Seminare für Multiplikator*innen durch, damit Mitgliedsverbände und Multiplikator*innen in Mittelfranken befähigt werden auf europäischer Ebene zu arbeiten, z.B. Förderprogramme zu kennen, internationale Aktivitäten zu organisieren, neue Kontakte knüpfen zu können und neue internationale Kooperationen und Projekte in ihren Verbänden und Einrichtungen durchzuführen, sich fortzubilden und qualifizieren zu können.
Für das Jahr 2024 sind folgende Aktivitäten geplant: YouPart4 (Fachkräfteaustausch) und eine Studienreise in die neue Partnerregion „Südmähren".

Unterstützung und Vernetzung von Mitarbeiter*innen in der Jugendarbeit: Eine Arbeitstagung für Jugendverbände, Juleica Kongress in Kooperation mit dem KJR Erlangen-Höchstadt, dem SJR Erlangen, der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck und dem KJR Nürnberg-Stadt, Beratungstag Förderung, je zwei Netzwerkveranstaltungen für Mädchen* - und Jungen*arbeit, zwei Veranstaltungen im Rahmen des Netzwerk Inklusion, ein Anwendertreffen für CIP-KOM-Buchhaltung

Medienpädagogik: Mittelfränkisches Kinderfilmfestival, Mittelfränkisches Jugendfilmfestival

Sonstiges: Teilnahme an der Consumenta und Unterstützung der Präsenz des Bezirks Mittelfranken

Einnahmen	95.160,00 €
Ausgaben	67.330,00 €
Finanzierungsanteil	27.830,00 €

Optionen für die Bewirtschaftung:

Es gilt § 4 FO-HiE.

Erläuterungen: Die Aktivitäten werden durch Zuschüsse des BJR und durch Mittel des Bezirks Mittelfranken finanziert. Weitere Einnahmen sind zweckgebundene Zuschüsse. Damit entsteht in diesem UAB ein Überschuss der überwiegend zur Deckung des Defizits im UAB 275 Politische Bildung verwendet wird.

D) Zielsetzungen, Budgets und Einnahmenziele für die Unterabschnitte

Einzelplan 2 Aktivitäten

Unterabschnitt 220 Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken

Zielsetzungen:
Die Medienfachberatung soll Kinder und Jugendliche befähigen, bewusst mit Medien umzugehen, Einsichten in Gestaltungs- und Manipulationsmöglichkeiten zu gewinnen und eigene Medienprodukte herzustellen und zu präsentieren. Im Vordergrund steht die aktive Medienarbeit. Die Angebote der Medienfachberatung richten sich vorrangig an ehrenamtlich oder hauptberuflich tätige Multiplikator*innen in der offenen, verbandlichen, kommunalen und gemeindlichen Jugendarbeit im Bezirk. Darüber hinaus können sich die Angebote der Medienfachberatung auch an Schüler*innen richten, insbesondere im Rahmen von Kooperationen zwischen Jugendarbeit und Schule, sowie ggf. an Eltern. Ein neuer Schwerpunkt ist die inklusive Medienpädagogik sowie das Thema E-Sports. Aus diesem Budget werden unter anderem mit-finanziert: Mittelfränkisches Jugendfilmfestival, Mittelfränkisches Kinderfilmfestival, Fränkisches Hörfestival, das E-Sport Turnier Franken Finals uvm.

Aufgaben der Medienfachberatung sind u. a.:
- Beratung von Jugendlichen und Multiplikator*innen
- medienpädagogische Qualifizierung
- Durchführung medienpädagogischer Modellprojekte
- Durchführung medienpädagogischer Aktionen, Wettbewerbe
- Bereitstellung von Hard- und Software für Medienprojekte.

Einnahmen	147.500,00 €
Ausgaben	147.500,00 €
Finanzierungsanteil	0,00 €

Optionen für die Bewirtschaftung:
§ 4 FO-HiE findet keine Anwendung.

Erläuterung:
Die Medienfachberatung ist ein Angebot der außerschulischen Jugendarbeit im Bezirk Mittelfranken, getragen vom Bezirksjugendring, finanziert vom Bezirk Mittelfranken und eingebunden in eine Kooperation/enge Zusammenarbeit mit dem Medienzentrum PARABOL.
Der Bezirksjugendring Mittelfranken hat zur Durchführung der Medienfachberatung, in enger Abstimmung mit dem Bezirk Mittelfranken, eine Kooperationsvereinbarung mit dem Medienzentrum PARABOL geschlossen. Mit dieser Kooperationsvereinbarung wird die Zusammenarbeit und die Kompetenz des*der Medienfachberater*in sowie die Nutzung der im Medienzentrum PARABOL vorhandenen Infrastruktur und des Netzwerkes der pädagogischen Fachkräfte sichergestellt.

D) Zielsetzungen, Budgets und Einnahmenziele für die Unterabschnitte

Einzelplan 2 Aktivitäten

Unterabschnitt 240 Fachberatung Kinder- und Jugendkultur im Bezirk Mittelfranken

Zielsetzungen:
Ziel der Fachberatung ist es neue Räume für die Kinder- und Jugendkulturarbeit vor Ort zu erobern und neue Ideen umzusetzen sowie ein nachhaltiges Netzwerk Kinder- und Jugendkulturschaffender in Mittelfranken zu gestalten. Um die Präsenz der Fachstelle zu stärken werden auch modellhafte Projekte initiiert. Zur Umsetzung von Projekten ist die Akquise von zusätzlichen Drittmitteln erforderlich.

Beratung:
Persönliche, telefonische Beratung zu Fragestellungen bzgl. Finanzierung, Verankerung von Kulturprojekten, Vermittlung von (künstlerischen) Referent*innen, Qualifizierung von Künstler*innen im pädagogischen Bereich, Vermittlung von Fortbildungsangeboten.

Veranstaltungen:
In Kooperation mit der Medienfachberatung werden zwei Austauschtreffen Digitale Jugendkulturarbeit zu aktuellen Medientrends und –verhalten von/für Jugendliche veranstaltet. Das Austauschtreffen richtet sich an ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter*innen der Jugendarbeit und begegnet den Anforderungen der Gestaltung einer hybriden Jugendarbeit.
Ebenfalls werden zwei Netzwerktreffen Jugendkulturarbeit veranstaltet. Eingeladen sind alle Aktiven aus jugendkulturellen Szenen, Mitarbeiter*innen aus Einrichtungen der Jugendarbeit, Künstler*innen und Kulturschaffende und andere Multiplikator*innen, die an der Schnittstelle von Bildung, Kunst und Kultureller Bildung tätig sind und/oder sich von dieser Ausschreibung angesprochen fühlen.

Einnahmen	5.000,00 €
Ausgaben	5.000,00 €
Finanzierungsanteil	0,00 €

Optionen für die Bewirtschaftung:
Mit folgenden Maßgaben findet § 4 FO-HiE Anwendung: Budgetrücklagen und Budgetüberträge sind möglich.

D) Zielsetzungen, Budgets und Einnahmenziele für die Unterabschnitte

Einzelplan 2 Aktivitäten

Unterabschnitt 272 Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft

Zielsetzungen:

Jugendarbeit hat das Ziel die Interessen aller Kinder und Jugendlichen unserer Gesellschaft zu vertreten und selbstbestimmte Mitwirkung und Teilhabe zu ermöglichen.
Um alle Kinder und Jugendlichen zu erreichen ist es wichtig, Lebenswirklichkeiten zu erkennen, die mit einer sich stetig verändernden Gesellschaft einhergehen. Dazu gehört, dass die Vielfalt, welche unsere Gesellschaft prägt, mitgedacht werden muss. Ein gleichberechtigter Zugang aller Kinder und Jugendlichen zu unterschiedlichsten Strukturen und Angebote der Jugendarbeit soll ermöglicht werden.

Wir möchten junge Menschen mit Migrationsbiografien, geflüchtete und BIPoC-Jugendliche in ihrer Selbstvertretung unterstützen.
Dabei stärken und unterstützen wir auch selbstorganisierte Vereinigungen junger Menschen mit Migrationshintergrund.
Der Bezirksjugendring tritt Rassismus und Diskriminierung klar entgegen.
Durch Qualifizierungs- und Beratungsangebote möchten wir in den Strukturen der Jugendarbeit Wissen nachhaltig vor Ort verankern und Kompetenzen für eine diskriminierungssensible und antirassistische Jugendarbeit schaffen.
Zur Umsetzung der Ziele wurde eine befristete Teilzeitstelle eingerichtet. Eine Verstetigung und Ausweitung der Stelle wird angestrebt.

Einnahmen	49.950,00 €
Ausgaben	52.385,00 €
Finanzierungsanteil	-2.435,00 €

Optionen für die Bewirtschaftung:

Es gilt § 4 FO-HiE.

Erläuterungen: Dieser Unterabschnitt wird aus Mitteln des Bayerischen Jugendrings finanziert. Beim negativen Finanzierungsanteil handelt es sich um das so genannte Besserstellungsverbot. (TVÖD/TV-L)

D) Zielsetzungen, Budgets und Einnahmenziele für die Unterabschnitte

Einzelplan 2 Aktivitäten

Unterabschnitt 274 Digital Streetwork

Zielsetzungen:
Durch ein Angebot digitaler Streetwork wird der Tatsache Rechnung getragen, Jugendliche nicht nur in der analogen Wirklichkeit, sondern auch in ihren digitalen Lebensräumen niedrigschwellig zu erreichen. Durch eine Verzahnung mit Angeboten der Jugendarbeit in freier und öffentlicher Verantwortung, etwa Jugendeinrichtungen wie Jugendzentren und Beratungsstellen, kann der Realität des mediatisierten Aufwachsens junger Menschen begegnet werden und eine personale Begleitung verstärkt werden. Digitale Streetwork nach diesem Konzept meint also die gezielte Präsenz von Sozialarbeiter* innen in digitalen Räumen, speziell auf bzw. in den von Adressat*innen genutzten digitalen Plattformen und Social Media-Anwendungen. Im Gegensatz zu rein web- bzw. onlinebasierten Angebotsformen und Konzepten, handelt es sich bei Digitalem Streetwork um ein zusätzliches Zugangs- und Kontaktangebot, das sich als Ergänzung des bisherigen Spektrums aufsuchender Arbeit versteht und in das bestehende Konzept integriert bzw. eingebunden ist. Mögliche Orte virtuell-aufsuchender Arbeit im digitalen Streetwork sind unter anderem: Soziale Netzwerke oder digitale Plattformen wie YouTube, Twitch, Discord, Instagram oder TikTok, Messenger-Dienste wie WhatsApp, Signal, Threema oder Snapchat, virtuelle Spielewelten bzw. digitale Spiele, wie Fortnite, World of Warcraft oder FIFA, aber auch digitale Plattformen des Online-Glücks- und Wettspiels. Zusätzlich bedarf es guter ergänzender eigener Plattformen explizit für digitale Streetwork, die niedrigschwellige, vertrauliche Räume für die Kommunikation bereitstellen, aber auch zur Information genutzt werden können.

Einnahmen	206.100,00 €
Ausgaben	206.100,00 €
Finanzierungsanteil	0,00 €

Optionen für die Bewirtschaftung:

Es gilt § 4 FO-HiE.

Erläuterung:
Die Vernetzung mit Angeboten auch der mobilen und aufsuchenden Jugendarbeit/Streetwork im analogen Raum ist von zentraler Bedeutung, weshalb ein Teil des Personals im Team der mobilen Jugendarbeit beim SJR Schwabach angesiedelt wird.
Um die Anbindung an die Fachlichkeit der Medienfachberatung sicherzustellen wird ein weiterer Teil des Personals eng mit der Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken/ Medienzentrum Parabol zusammenarbeiten.
Die Finanzierung erfolgt vollständig über den BJR aus dem Aktionsprogramm Jugend des Bayerischen Staatministeriums für Arbeit und Soziales.

D) Zielsetzungen, Budgets und Einnahmenziele für die Unterabschnitte

Einzelplan 2 Aktivitäten

Unterabschnitt 275 Politische Bildung

Zielsetzungen:
Der Bezirksjugendring Mittelfranken setzt sich für Demokratiebildung und Partizipation von Kindern und Jugendlichen, auch im Lebensfeld Schule ein.

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
Zielgruppen sind Aktive an Schulen, die den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ tragen. „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage" ist ein Projekt von und für Schüler*innen. Es bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, das Klima an ihrer Schule aktiv mitzugestalten, in dem sie sich bewusst gegen jede Form von Diskriminierung, Mobbing und Gewalt wenden. Dieses Engagement unterstützen wir durch Vernetzungs- und Qualifizierungsveranstaltungen für Schüler*innen und Pädagog*innen an derzeit 170 SOR-SMC Schulen sowie die Durchführung der Titelverleihungen.

Aktionen mit und für Aktive in der Schülermitverantwortung
Eine weitere Zielgruppe sind die SMV-Aktiven an Schulen aller Schularten in Mittelfranken, für die der Bezirksjugendring Vernetzungs- und Bildungsangebote bereithält, sowie ihre Selbstorganisation fördert. Mit dem Projekt SMV aktiv! wurden Mittel beim Bayerischen Jugendring im Rahmen des Fachprogramms Schulbezogene Jugendarbeit bewilligt.

Du bist Mittelfranken – Aktionen, auch nach der Bezirkstagswahl
Das Engagement von jungen Menschen für den Bezirk und die Kenntnisse junger Menschen über den Bezirk als 3. kommunale Ebene sind sehr gering.
Auch nach der Wahl zum Bezirkstag soll ein politisches Bildungsangebot mit und für Jugendliche gestaltet werden, um auf die Aufgaben des Bezirks aufmerksam zu machen. Außerdem können die Anliegen junger Menschen und ihre Ideen so in die Politik eingebracht werden. Es wurden Mittel beim Bayerischen Jugendring im Rahmen des Fachprogramms Demografie und Partizipation bewilligt.

Einnahmen	28.280,00 €
Ausgaben	49.350,00 €
Finanzierungsanteil	-21.070,00 €

Optionen für die Bewirtschaftung:

Es gilt § 4 FO-HiE.

Erläuterungen: Die Aktivitäten werden durch Zuschüsse des BJR, weitere Drittmittel sowie aus dem im UAB 200 befindlichen Aktivitätenzuschusses des Bezirks Mittelfranken finanziert. Beim negativen Finanzierungsanteil handelt es sich unter anderem auch um das so genannte Besserstellungsverbot. (TVÖD/TV-L)

D) Zielsetzungen, Budgets und Einnahmenziele für die Unterabschnitte

Einzelplan 5 Allgemeines Finanzwesen

Unterabschnitt 500 Allgemeines Finanzwesen

Einnahmen	69.500,00 €
Ausgaben	1.140,00 €
Finanzierungsanteil	68.360,00 €

Optionen für die Bewirtschaftung:
Es gilt § 4 FO-HiE.

Erläuterungen:
Einnahmen sind der allgemeine Zuschuss des Bezirks Mittelfranken.
Ausgaben sind Bank- und Kontoführungsgebühren, sowie die geplante zweckgebundene Rücklagenzuführung für den Tag der Jugendarbeit/Tag der Franken.

SPESENORDNUNG

§ 1 Aufwandsentschädigungen für die*den Vorsitzenden, der*des stellvertretenden Vorsitzenden und der*des Haushaltsverantwortlichen des Bezirksjugendrings Mittelfranken

a) Die*der Vorsitzende des Bezirksjugendrings Mittelfranken erhält monatlich eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 115 €. Die Pauschalversteuerung übernimmt der Bezirksjugendring.
Die*der Vorsitzende erhält kein Sitzungsgeld nach § 2a und b.

b) Die*der stellvertretende Vorsitzende des Bezirksjugendrings Mittelfranken erhält monatlich eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 30 €.
Die*der stellvertretende Vorsitzende erhält kein Sitzungsgeld nach § 2a und b.

c) Die*der ehrenamtliche Haushaltsverantwortliche des Bezirksjugendrings Mittelfranken erhält monatlich eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 30 €.
Die*der ehrenamtliche Haushaltsverantwortliche erhält kein Sitzungsgeld nach § 2a und b.

§ 2 Bezirksjugendring-Vorstand und Ausschüsse

a) Für die Teilnahme an Vorstandssitzungen werden keine Tagegelder gewährt, jedoch ein Sitzungsgeld in Höhe von 6 € gezahlt. Fahrtkosten werden gemäß § 3 erstattet.

b) Für die Sitzung von Ausschüssen des Bezirksjugendrings gilt § 2a entsprechend, ebenso für Personen, die im Auftrag des Bezirksjugendrings tätig werden.

§ 3 Fahrtkostenentschädigung und Gewährung von Tagegeldern

Mitglieder des Bezirksjugendrings-Vorstandes, die den Bezirksjugendring bei Sitzungen, Tagungen und Veranstaltungen offiziell vertreten, erhalten ihre dadurch entstandenen Kosten durch Gewährung einer Fahrtkostenentschädigung und eines Tagegeldes ersetzt.

Bei der Erstattung der km-Pauschale und der Tagegelder findet das Bay. Reisekostengesetz in der jeweils gültigen Fassung Anwendung (hier letzte Bekanntmachung vom 07.07.2023).

Diese Änderung der Spesenordnung wurde auf der Bezirksjugendring-Ausschuss-Tagung am 28.11.2001 beschlossen und tritt zum 01.01.2002 in Kraft.